M0131

Steuerumschalter

Ihre Besucher wählen selbst zwischen Brutto- und Nettoanzeige. Die Umschaltung gilt im ganzen Shop, der zu zahlende Betrag bleibt auf den Cent gleich.

Aktuellstes Release: 1.02
Kompatibel zu den Versionen: 4.6 bis 26.11

published
12.11.2026 22:00 Uhr

Allgemeine Hinweise zu unseren Modulen

Beachten Sie bei geplanten Shop-Updates, dass auch das Modulframework und auch die eingebauten Module zur jeweiligen Shopversion kompatibel sein müssen und stellen Sie ggf. sicher, dass entsprechende Updates für das Modul-Framework und auch für alle genutzten Module zur Verfügung stehen bevor Sie mit der Aktualisierung des Shops beginnen oder diese beauftragen. Wenn Sie die Aktualisierung Ihres Shops durch uns durchführen lassen, aktualisieren wir auch immer vorhandene Xycons-Module und das Modul-Framework, wenn diese für die neue Shop-Version verfügbar sind.

Auf dem Server muss die Servererweiterung IonCube verfügbar sein!
Kontaktieren Sie bitte Ihren Hoster. falls Sie nach der Installation einen Hinweis erhalten, dass IonCube nicht zur Verfügung steht.
Weiterführende Hinweise finden Sie auf unserer Homepage www.xycons.de

Zur Selbstinstallation beachten Sie die beigefügte Installationsanleitung.

Bitte beachten Sie: mit der Installation des Modul-Frameworks werden die beigefügten Lizenzbestimmungen und Haftungsregelungen ausdrücklich zur Kenntnis genommen und anerkannt!
Das Framework und unsere Module dürfen nicht installiert und nicht betrieben werden, wenn Sie diese Regeln nicht in vollem Umfang anerkennen!

Inhaltsverzeichnis

- M0131 Steuerumschalter für Gambio
- Inhalt

- 1. Was das Modul für Sie tut
- 2. Wo Sie das Modul im Shop finden
- 3. Das Setup im Einzelnen
- 3.1 Modul und Lizenz
- 3.2 Geltungsbereich
- 3.3 Preisanzeige
- 3.4 Umschalter im Shop
- 3.5 Suchmaschinen
- 4. So erlebt Ihr Kunde die Umschaltung
- 4.1 In der Kopfleiste
- 4.2 Im Warenkorb
- 5. Was sich dabei NICHT ändert
- 6. Kundengruppen ohne Umsatzsteuer
- 7. Angaben für Suchmaschinen und Preisportale
- 8. Modultexte ändern
- 9. Shopupdate und Modulpflege
- 10. Häufige Stolpersteine
- Der Umschalter erscheint nicht im Shop
- Eine bestimmte Kundengruppe bekommt keinen Umschalter
- Die Preise wechseln nicht, obwohl der Umschalter da ist
- Der Kunde findet seine Auswahl beim nächsten Besuch nicht wieder
- Im Backend sehe ich andere Preise als im Shop

M0131 Steuerumschalter für Gambio

Handbuch

Stand: 2026-10 (Modulversion 1.02) · (c) Xycons GmbH & Co. KG - www.xycons.de

---

Inhalt

1. 1. Was das Modul für Sie tut
2. 2. Wo Sie das Modul im Shop finden
3. 3. Das Setup im Einzelnen
4. 3.1 Modul und Lizenz
5. 3.2 Geltungsbereich
6. 3.3 Preisanzeige
7. 3.4 Umschalter im Shop
8. 3.5 Suchmaschinen
9. 4. So erlebt Ihr Kunde die Umschaltung
10. 4.1 In der Kopfleiste
11. 4.2 Im Warenkorb
12. 5. Was sich dabei NICHT ändert
13. 6. Kundengruppen ohne Umsatzsteuer
14. 7. Angaben für Suchmaschinen und Preisportale
15. 8. Modultexte ändern
16. 9. Shopupdate und Modulpflege
17. 10. Häufige Stolpersteine

---

1. Was das Modul für Sie tut

Verkaufen Sie an Gewerbe **und** an Verbraucher, dann haben Sie ein Darstellungsproblem: Der Handwerksbetrieb rechnet in Nettopreisen und will sie vergleichen können, der Privatkunde muss den Endpreis mit Umsatzsteuer sehen. Gambio kennt dafür nur eine Einstellung je Kundengruppe – wer in der falschen Gruppe landet oder gar nicht angemeldet ist, sieht die für ihn unpassende Zahl.

Unser Modul legt genau einen Schalter in Ihren Shop: Der Besucher wählt selbst, ob er Brutto- oder Nettopreise sehen möchte. Seine Wahl gilt sofort im gesamten Shop – auf der Artikelseite, in den Listen, im Warenkorb und in der Kasse – und sie wird auf Wunsch über Tage hinweg behalten.

Der entscheidende Punkt dabei: **Die Umschaltung betrifft ausschließlich die Darstellung.** Der Betrag, den Ihr Kunde am Ende bezahlt, ist in beiden Ansichten auf den Cent derselbe, und auch die Bestellung und der Beleg entstehen unverändert. Das Modul sorgt im Hintergrund dafür, dass die Umsatzsteuer in der Nettoansicht in der Summe wieder aufgeschlagen wird – genau dieser Punkt wird gern übersehen und führt sonst dazu, dass ein Shop ungewollt netto kassiert.

Sie können den Schalter auch weglassen und stattdessen einfach festlegen, womit Ihre Besucher begrüßt werden – etwa durchgängig netto, weil Ihr Sortiment sich an Gewerbekunden richtet, ohne dass Sie dafür in jeder Kundengruppe etwas umstellen müssen.

Hinweis:
Gegenüber Endverbrauchern ist der Gesamtpreis einschließlich Umsatzsteuer (Brutto) anzugeben. Die Nettoansicht gehört deshalb nur Kundengruppen angeboten, bei denen das zulässig ist - in aller Regel gewerblichen Kunden. Das Modul stellt dafür die Auswahl nach Kundengruppen bereit; welche Gruppen das sind, entscheidet der Shopbetreiber selbst.

2. Wo Sie das Modul im Shop finden

Das Setup erreichen Sie über das Menü „Xycons-Module“ ► „Kundenkonto / Setups“ und dort über den TAB „Steuerumschalter“. Eine eigene Arbeitsoberfläche braucht das Modul nicht – alles, was es zu entscheiden gibt, steht auf dieser einen Seite.

Ihre Xycons-Module | Ihr Xycons Kundenkonto (5.00.64) | Steuerumschalter (1.02) | IndividualModule (5.00.64)

Xycons News
Versionen und Updates anzeigen
Xycons Kontakt / Fehler melden
Xycons Hinweise
Handbuch/Dokumentation zum Modul
Dokumente/Infos Installationsarchiv

Modul-Nummer: M0131

Ihr Systemschlüssel: 9985c7cdcacb71f253d13b881e6dd3b

Modulstatus - Steuerumschalter

Modul einschalten oder ausschalten. Im ausgeschalteten Zustand bleibt die Preisanzeige genau so, wie sie in den Kundengruppen eingestellt ist.

Ihre Version: 1.02

Lizenzstufe: 4

Ihr Lizenzschlüssel: JIFM-NMKM-WMNF-HMNM-ABDB-CPSP-BABH-CACG-RV4E-LHBP-FMHM-BPBD

Ihre Lizenz: Voll-Lizenz (unbegrenzt gültig)

Für diese Kundengruppen

- Admin (ID 0)
- Gast (ID 1)
- Neuer Kunde (ID 2)
- Händler (ID 3)
- Eigentümer Radlader (ID 4)

Nur für die angekreuzten Kundengruppen wird die Preisanzeige umgestellt und der Umschalter angezeigt. Ist keine Gruppe angekreuzt, gilt das Modul für alle Gruppen. Kundengruppen, die ihre Preise ganz ohne Umsatzsteuer führen (etwa bei innergemeinschaftlichen Lieferungen), bleiben immer unberührt.

Anzeige beim ersten Besuch

- (•) Wie in der Kundengruppe eingestellt
- ( ) Bruttopreise (mit Umsatzsteuer)
- ( ) Nettopreise (ohne Umsatzsteuer)

Womit der Besucher begrüßt wird, solange er noch nicht selbst umgeschaltet hat.

Besucher darf selbst umschalten

- (•) Ja, Umschalter anzeigen
- ( ) Nein, Anzeige fest vorgeben

Mit "Nein" gilt die oben eingestellte Anzeige fest, und im Shop erscheint kein Umschalter.

Auswahl merken (Tage): 30

So viele Tage erinnert sich der Shop an die Auswahl des Besuchers. Mit "0" gilt sie nur für den laufenden Besuch.

Platz des Umschalters

- ( ) In der oberen Leiste
- ( ) Im Warenkorb
- (•) An beiden Stellen

Wo der Umschalter im Shop erscheint.

Preisangabe für Suchmaschinen

- (•) Immer den Bruttopreis melden
- ( ) Den angezeigten Preis melden

Welchen Preis die Artikelseite an Suchmaschinen und Preisportale meldet, während der Besucher Nettopreise sieht.

Abbildung 1: Die vollständige Setupseite des Moduls.

3. Das Setup im Einzelnen

Die Einstellungen sind in vier Blöcke gegliedert. Alles, was Sie für den Betrieb brauchen, ist mit sinnvollen Vorgaben belegt – im einfachsten Fall schalten Sie das Modul ein und sind fertig.

3.1 Modul und Lizenz

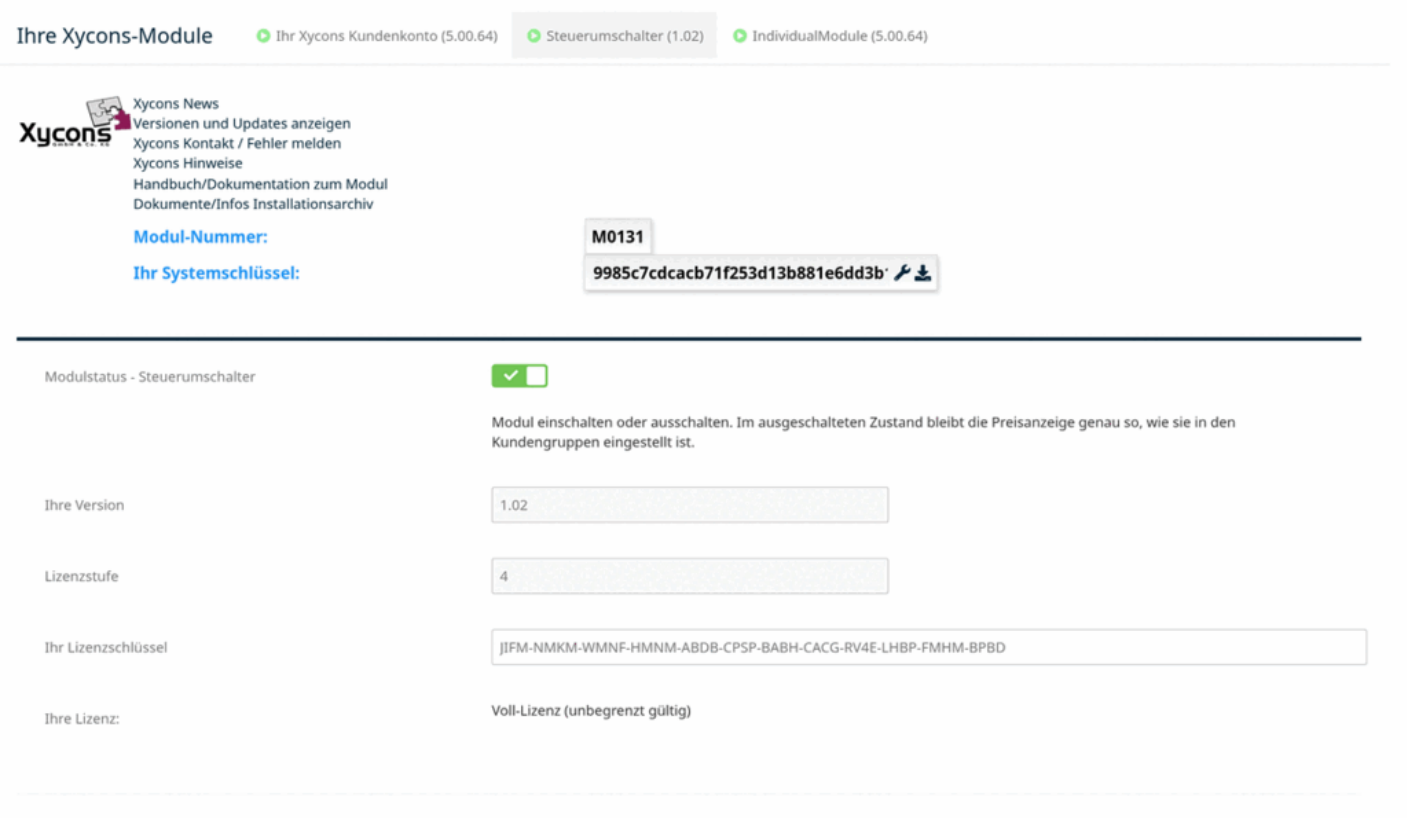


Abbildung 2: Modulstatus, Lizenz und Geltungsbereich.

Einstellung	Bedeutung
Modulstatus - Steuerumschalter	Schaltet das gesamte Modul ein oder aus. Solange es ausgeschaltet ist, verhält sich Ihr Shop genau so wie vorher: Jede Kundengruppe sieht die Preise so, wie es in der Kundengruppe hinterlegt ist, und im Shop erscheint kein Umschalter. *(Auslieferungszustand: AUS – Sie schalten das Modul bewusst ein, nachdem Sie es eingerichtet haben.)*
Ihre Lizenz:	Zeigt an, welcher Lizenztyp für diesen Shop erkannt wurde. Eine reine Anzeige, hier ist nichts einzutragen.

3.2 Geltungsbereich

Einstellung	Bedeutung
Für diese Kundengruppen	Kreuzen Sie an, für welche Kundengruppen die Umschaltung gelten soll. Nur dort wird die Preisanzeige verändert und nur dort erscheint der Umschalter. Lassen Sie die Liste leer, gilt das Modul für alle Gruppen – auch für Besucher, die nicht angemeldet sind. *(Standard: leer, also alle Gruppen.)* Eine Einschränkung ist dann sinnvoll, wenn nur ein bestimmter Kundenkreis die Wahl haben soll – etwa Ihre freigeschalteten Händler, während Privatkunden stets Bruttopreise sehen.

3.3 Preisanzeige

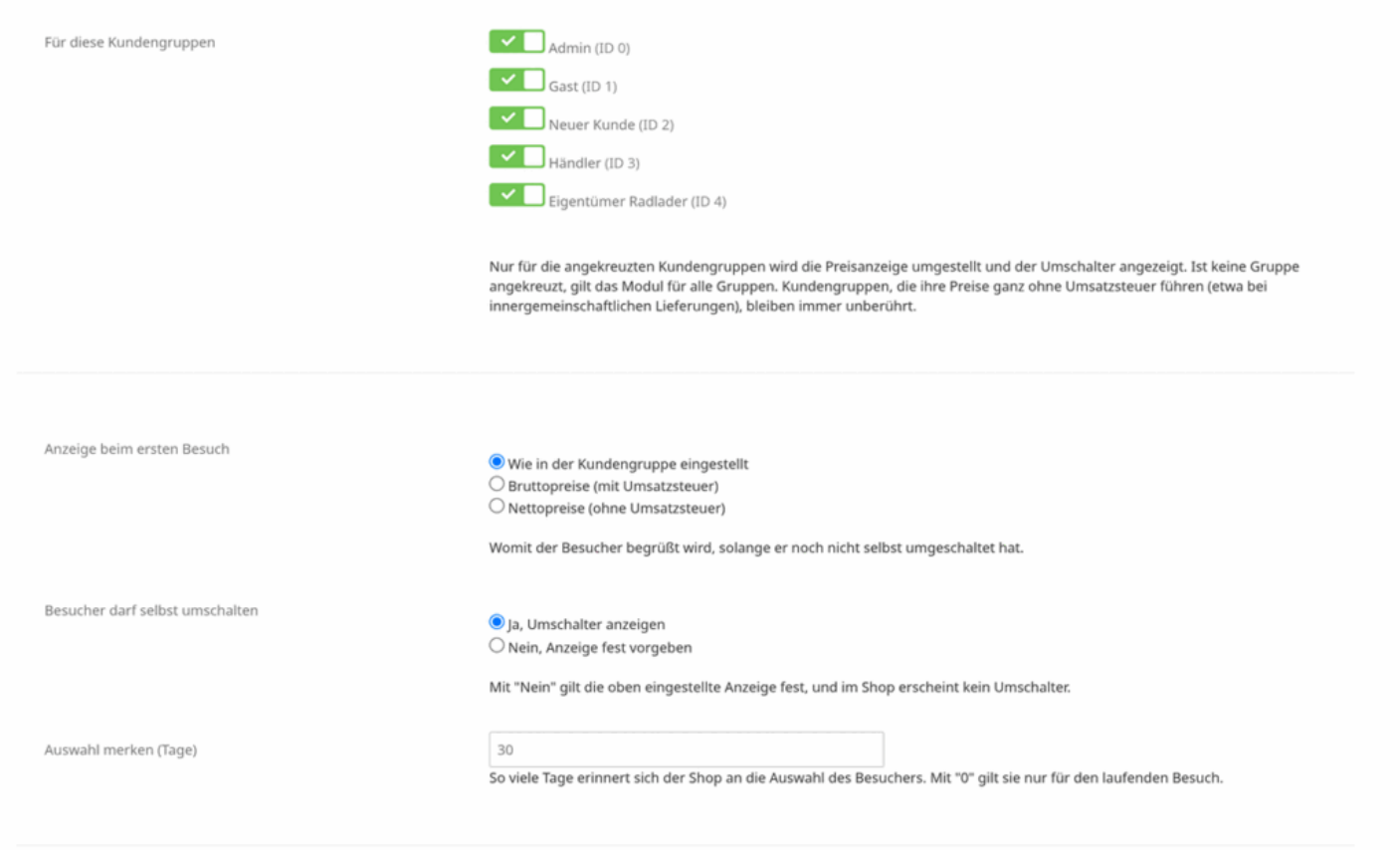


Abbildung 3: Ausgangszustand, Umschaltrecht und Merkdauer.

Einstellung	Bedeutung
Anzeige beim ersten Besuch	Womit ein Besucher begrüßt wird, solange er noch nicht selbst umgeschaltet hat. Drei Möglichkeiten: **Wie in der Kundengruppe eingestellt** – Ihr Shop verhält sich zunächst unverändert, der Besucher kann die Ansicht aber wechseln. **Bruttopreise (mit Umsatzsteuer)** und **Nettopreise (ohne Umsatzsteuer)** setzen den Einstieg fest, unabhängig von der Kundengruppe. *(Standard: Wie in der Kundengruppe eingestellt.)* Für einen überwiegend gewerblichen Shop ist „Nettopreise“ die passende Wahl, für einen gemischten Shop die Kundengruppeneinstellung.
Besucher darf selbst umschalten	Mit „Ja, Umschalter anzeigen“ erscheint der Umschalter im Shop und Ihr Kunde entscheidet. Mit „Nein, Anzeige fest vorgeben“ bleibt es bei der oben eingestellten Ansicht und der Umschalter entfällt ersatzlos. *(Standard: Ja.)* Die Kombination „Nein“ plus „Nettopreise“ ergibt einen reinen Nettoshop, ohne dass Sie Ihre Kundengruppen anfassen müssen.
Auswahl merken (Tage)	So viele Tage erinnert sich der Shop an die Wahl des Besuchers, auch über das Schließen des Browsers hinaus. Mit „0“ gilt die Wahl nur für den laufenden Besuch. *(Standard: 30.)* Dafür wird auf dem Gerät des Besuchers ein kleiner Merkeintrag abgelegt, der nichts als „brutto“ oder „netto“ enthält – keine Angaben zur Person und keine Angaben zum Einkauf.

3.4 Umschalter im Shop

Einstellung	Bedeutung
Platz des Umschalters	Wo der Umschalter erscheint: **In der oberen Leiste** (dort, wo auch Sprache, Währung und Kundenkonto stehen), **Im Warenkorb** (als beschriftete Schaltflächen direkt unter der Überschrift) oder **An beiden Stellen**. *(Standard: In der oberen Leiste.)* Die obere Leiste ist von jeder Seite aus erreichbar und damit die naheliegende Wahl. Der Platz im Warenkorb lohnt sich zusätzlich, weil die Frage nach brutto oder netto erfahrungsgemäß genau dort aufkommt.

3.5 Suchmaschinen

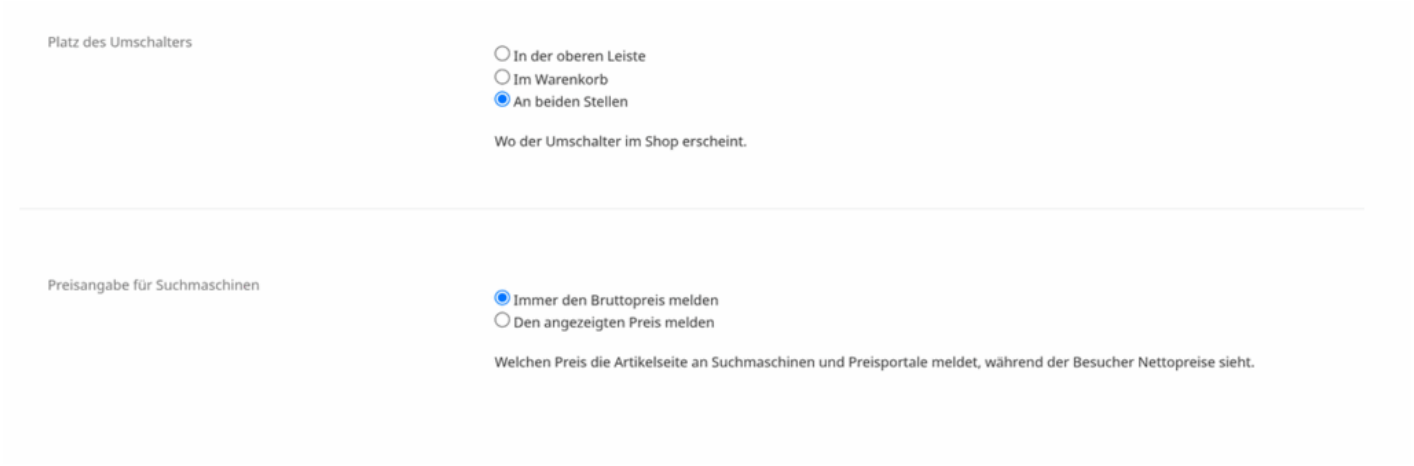


Abbildung 4: Platz des Umschalters und Angabe für Suchmaschinen.

Einstellung	Bedeutung
Preisangabe für Suchmaschinen	Welchen Preis die Artikelseite an Suchmaschinen und Preisportale meldet, während der Besucher gerade Nettopreise sieht. **Immer den Bruttopreis melden** hält diese Angabe unabhängig von der Ansicht konstant. **Den angezeigten Preis melden** gibt weiter, was der Besucher sieht. *(Standard: Immer den Bruttopreis melden.)* Zur Begründung siehe Kapitel 7 – ändern Sie diese Einstellung nur, wenn Sie ausschließlich an Gewerbe verkaufen.

4. So erlebt Ihr Kunde die Umschaltung

4.1 In der Kopfleiste

In der oberen Leiste stehen zwei Einträge nebeneinander, „Brutto“ und „Netto“. Der gerade gültige ist hervorgehoben, der andere ist anklickbar. So ist auf einen Blick erkennbar, welche Ansicht man vor sich hat und was ein Klick bewirken wird. Der Besucher bleibt dabei auf der Seite, auf der er gerade ist.

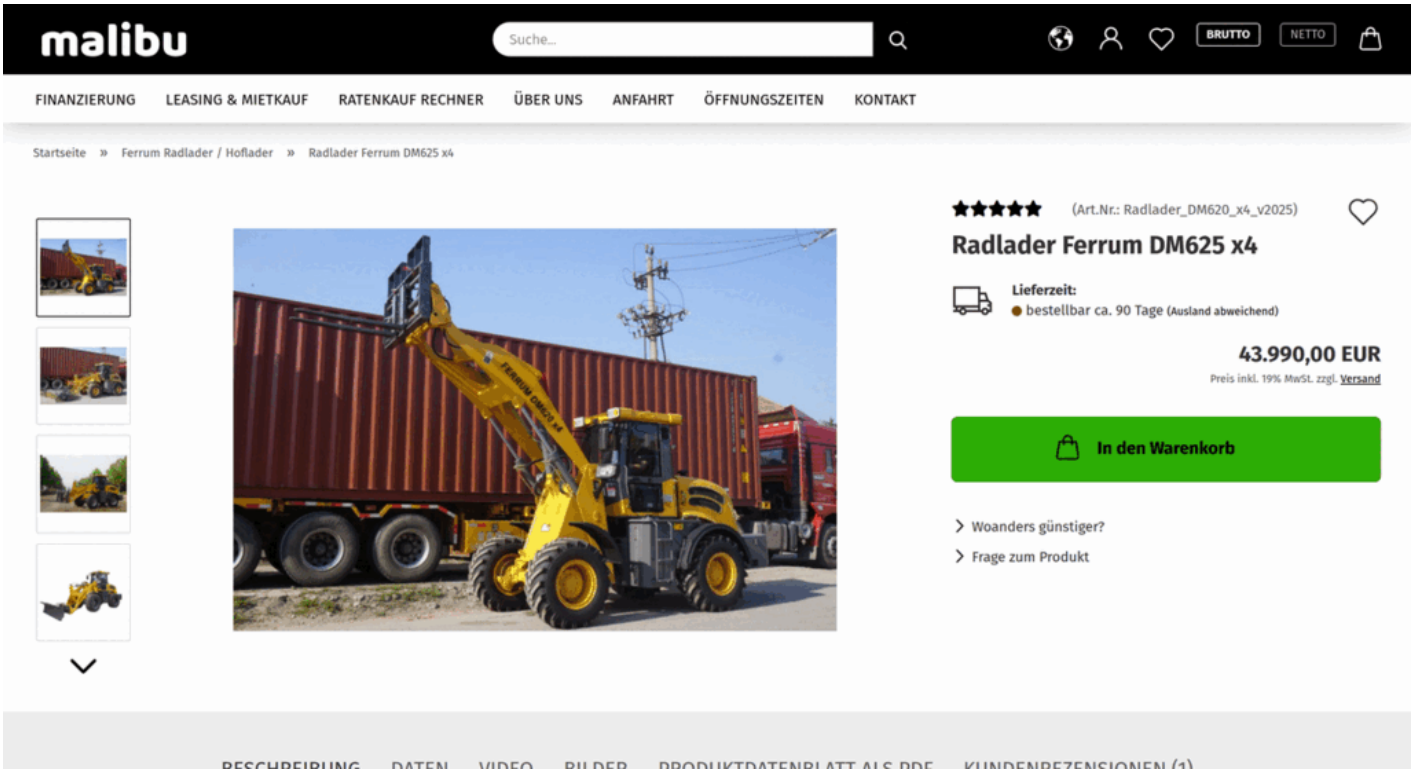


Abbildung 5: Bruttoansicht – 43.990,00 EUR, Preis inkl. 19% MwSt.

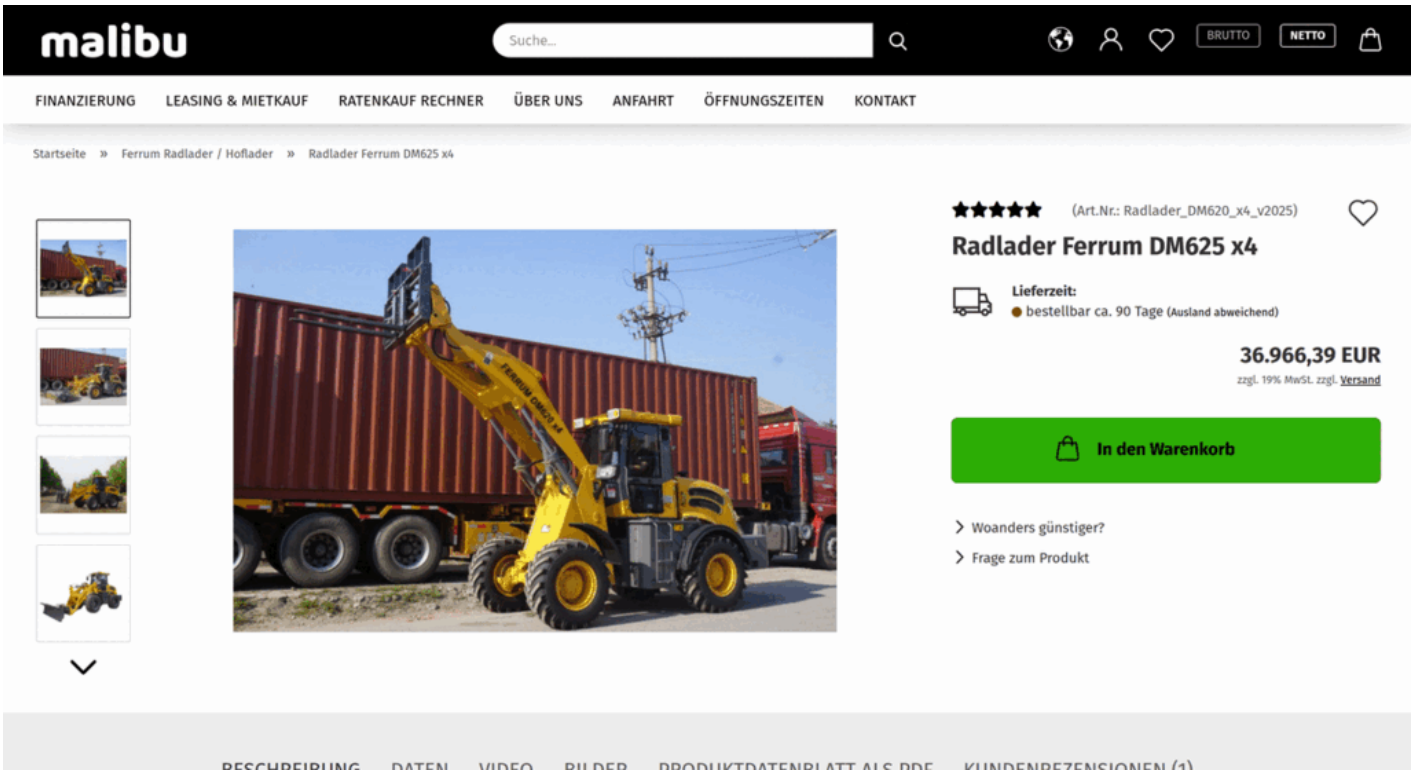


Abbildung 6: Dieselbe Seite nach einem Klick auf „Netto“ – 36.966,39 EUR, zzgl. 19% MwSt.
Die Hinweistexte am Preis („inkl.“ beziehungsweise „zzgl. 19% MwSt.“) stammen aus Ihrem Shop selbst und wechseln automatisch mit. Sie müssen dafür nichts einstellen.

4.2 Im Warenkorb

Im Warenkorb erscheint der Umschalter als beschriftetes Schaltflächenpaar unter der Überschrift, zusammen mit einem kurzen Hinweis, dass sich am zu zahlenden Betrag nichts ändert. Die Schaltflächen übernehmen das Aussehen Ihres Themes – das Modul bringt keine eigenen Farben mit.

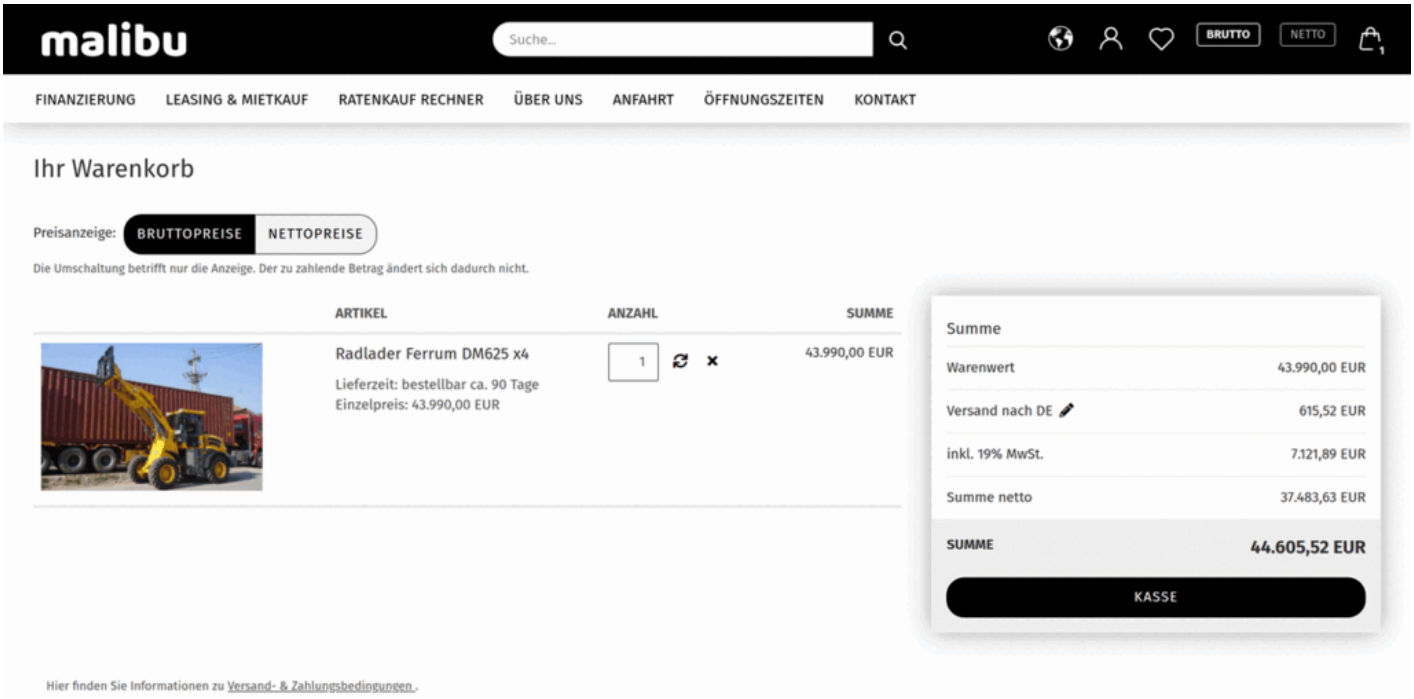


Abbildung 7: Warenkorb in der Bruttoansicht – Endsumme 44.605,52 EUR.

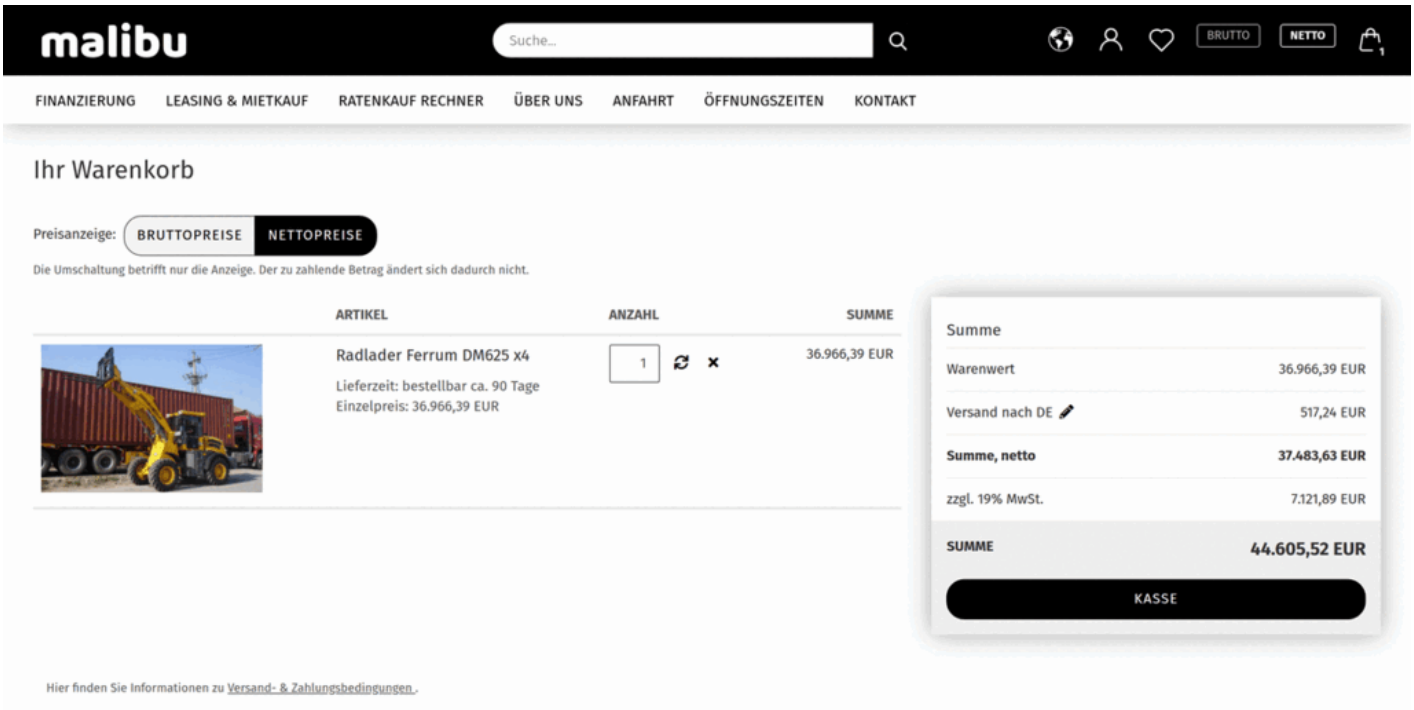


Abbildung 8: Derselbe Warenkorb in der Nettoansicht – die Positionen stehen netto, die Steuer wird eigens ausgewiesen, die Endsumme bleibt bei 44.605,52 EUR.

5. Was sich dabei NICHT ändert

Das ist der wichtigste Abschnitt dieses Handbuchs, denn hier liegt der verbreitetste Irrtum rund um Netto- und Bruttoanzeige.

Der Zahlbetrag bleibt gleich. Vergleichen Sie die beiden Warenkörbe aus Kapitel 4: In der Bruttoansicht steht der Warenwert mit 43.990,00 EUR, in der Nettoansicht mit 36.966,39 EUR – die Endsumme beträgt in beiden Fällen 44.605,52 EUR. In der Nettoansicht wird die Umsatzsteuer als eigene Zeile ausgewiesen und in der Summe aufgeschlagen; in der Bruttoansicht steckt sie bereits in den Preisen.

Warum das nicht selbstverständlich ist: Ein Shop kennt zwei getrennte Angaben je Kundengruppe – ob Preise mit Steuer angezeigt werden und ob die Steuer in der Summe aufgeschlagen wird. Wer nur die erste umstellt, bekommt eine Nettoanzeige, bei der die Steuer am Ende schlicht fehlt. Unser Modul führt beide Angaben immer gemeinsam, deshalb kann Ihnen das nicht passieren.

Bestellung, Bestätigungsmail und Rechnung entstehen unverändert. Was gespeichert und verschickt wird, hängt nicht davon ab, welche Ansicht der Kunde beim Bestellen gewählt hatte. Auch Ihre Auswertungen und Schnittstellen sehen dieselben Zahlen wie zuvor.

Ihre Kundengruppen bleiben unangetastet. Das Modul verändert keine Stammdaten. Schalten Sie es aus, ist Ihr Shop sofort wieder genau in dem Zustand, in dem er vorher war.

Der Adminbereich ist nicht betroffen. Legen Sie im Backend von Hand eine Bestellung an, gelten dort weiterhin die Einstellungen der Kundengruppe – Sie arbeiten also mit denselben Zahlen, die in Ihren Stammdaten stehen.

Je nachdem, wie Ihr Shop die Preise führt, kann in der einen Ansicht eine Rundungsdifferenz von einem Cent entstehen. Das ist in jedem Shopsystem so und unabhängig von diesem Modul; es betrifft die Anzeige einzelner Positionen, nicht die Endsumme.

6. Kundengruppen ohne Umsatzsteuer

Manche Kundengruppen führen ihre Preise ganz ohne Umsatzsteuer – der klassische Fall ist die innergemeinschaftliche Lieferung an einen Gewerbekunden mit Umsatzsteuer-Identifikationsnummer, bei der die Steuerschuld auf den Empfänger übergeht. Für solche Gruppen gibt es schlicht keinen Bruttopreis, der sich sinnvoll anzeigen ließe.

Diese Gruppen lässt das Modul immer unberührt, auch dann, wenn Sie sie im Geltungsbereich mit ankreuzen oder den Geltungsbereich leer lassen. Es wird dort nichts umgestellt und es erscheint kein Umschalter. Erkannt wird das daran, dass in der Kundengruppe weder die Anzeige mit Steuer noch der Steueraufschlag in der Summe vorgesehen ist.

Umgekehrt heißt das: Eine Kundengruppe, bei der Sie Nettopreise *und* einen Steueraufschlag in der Summe eingestellt haben, ist eine ganz normale steuerpflichtige Gruppe – sie wird vom Modul bedient. Wenn Sie eine Gruppe tatsächlich steuerfrei stellen wollen, muss das in den Einstellungen der Kundengruppe hinterlegt sein, nicht über die Preisanzeige.

7. Angaben für Suchmaschinen und Preisportale

Ihre Artikelseiten enthalten eine maschinenlesbare Preisangabe, aus der sich Google und Preisportale bedienen. Ohne Zutun würde dort derjenige Preis landen, den der jeweilige Besucher gerade sieht – und das wäre bei einem Besucher in der Nettoansicht der um die Umsatzsteuer niedrigere Betrag.

Für Angebote an Verbraucher ist das unerwünscht: Preisportale erwarten den Endpreis, und ein zu niedrig gemeldeter Preis führt zu Beanstandungen bis hin zur Ablehnung Ihrer Angebote. Deshalb meldet das Modul in der Voreinstellung **immer den Bruttopreis**, unabhängig davon, was der einzelne Besucher gerade auf dem Bildschirm hat.

Verkaufen Sie ausschließlich an Gewerbe und möchten bewusst Nettopreise melden, stellen Sie die Einstellung auf „Den angezeigten Preis melden“ um.

8. Modultexte ändern

Modultexte können Sie – wie bei allen Modulen von uns – über die Shopfunktion „Texte ändern“ im Admin-Bereich an eigene Bedürfnisse anpassen. Das betrifft hier die Beschriftungen des Umschalters („Brutto“, „Netto“, „Bruttopreise“, „Nettopreise“), die Überschrift „Preisanzeige“ im Warenkorb, den Hinweistext darunter sowie die Erklärungen, die beim Überfahren der Einträge erscheinen.

Mögen Sie es zum Beispiel ausführlicher, machen Sie aus „Netto“ ein „Preise ohne MwSt.“ – der Umschalter übernimmt das unverändert.

9. Shopupdate und Modulpflege

Bevor Sie Ihren Shop auf eine neue Version aktualisieren, prüfen Sie bitte auf unserer Seite, ob das Modul für diese Shopversion freigegeben ist. Ein Modul passt sich einer neuen Shopversion nicht von selbst an.

Installieren Sie bei einem Shopupdate **immer** die neuesten Fassungen des Moduls **und** der Modulumgebung – nicht nur den Shop. Beides greift ineinander; wird nur ein Teil erneuert, arbeitet das Modul anschließend nicht mehr richtig und die Ursache wird erfahrungsgemäß an der falschen Stelle gesucht.

Lassen Sie Ihr Shopupdate durch uns ausführen, aktualisieren wir vorhandene Module und die Modulumgebung immer mit, soweit sie für die neue Shopversion verfügbar sind.

10. Häufige Stolpersteine

Der Umschalter erscheint nicht im Shop

Prüfen Sie der Reihe nach: Ist das Modul eingeschaltet? Steht „Besucher darf selbst umschalten“ auf „Ja“? Gehört die Kundengruppe des Besuchers zum eingestellten Geltungsbereich? Und passt der eingestellte Platz zu der Seite, auf der Sie suchen – steht er auf „Im Warenkorb“, finden Sie ihn auf der Artikelseite nicht.

Erscheint er danach immer noch nicht, leeren Sie bitte einmal den Shopcache. Themevorlagen werden in Ihrem Shop in einer gebauten Fassung vorgehalten; solange die alt ist, fehlt der Umschalter.

Eine bestimmte Kundengruppe bekommt keinen Umschalter

Dann führt diese Gruppe ihre Preise vermutlich ganz ohne Umsatzsteuer. Das ist beabsichtigt, die Erklärung steht in Kapitel 6.

Die Preise wechseln nicht, obwohl der Umschalter da ist

Das deutet auf einen Zwischenspeicher hin – entweder im Shop oder in einem vorgelagerten Dienst. Leeren Sie den Shopcache und prüfen Sie erneut. Setzen Sie einen externen Seitenbeschleuniger ein, muss dieser die Seiten für die beiden Ansichten getrennt halten.

Der Kunde findet seine Auswahl beim nächsten Besuch nicht wieder

Steht „Auswahl merken“ auf „0“, gilt die Wahl nur für den laufenden Besuch. Tragen Sie dort eine Anzahl Tage ein. Lehnt der Besucher das Speichern kleiner Merkeinträge in seinem Browser grundsätzlich ab, bleibt es unabhängig davon beim laufenden Besuch.

Im Backend sehe ich andere Preise als im Shop

Das ist richtig so: Der Umschalter wirkt nur im Laden. Im Adminbereich gelten weiterhin die Einstellungen der Kundengruppe, damit Sie dort mit Ihren Stammdaten arbeiten.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg beim Einsatz dieses Moduls!



Wir wünschen viel Erfolg beim Einsatz unseres Moduls!
